

# Neuer Präsidenten beim Lions-Club

**Löhne.** Bei allen Lions-Clubs tritt zum Juli eines jeden Jahres ein neu gewählter Präsident sein Amt an. Und so hat in Löhne in diesem Jahr Tim Schütte die Präsidentschaft von Jochen Meier übernommen. Die offizielle Amtsübernahme fand im Beisein fast aller Mitglieder statt.

Anlässlich der Amtsübergabe ließ Meier die wichtigsten Projekte seines Amtsjahres Revue passieren. Er machte deutlich, dass 2024 durch den Losverkauf bei der Weihnachtstombola der Grundstock für die Finanzierung der Projekte des Lion-Clubs Löhne gelegt werden konnte.

Er betonte, dass es für ihn und alle Lions besonders wichtig sei, dass der Großteil der Förderprojekte vor Ort eingesetzt würde und den Menschen in Löhne zugutekomme. So könnten seit mehreren

Jahren vier Grundschulen bei der Gesundheits- und Persönlichkeitserziehung das Programm „Klasse2000“ einsetzen. Und an der Realschule Goethestraße wird jährlich ein Workshop für die Jungen der Jahrgangsstufe neun finanziert. Außerdem wurden an der Bertolt-Brecht-Gesamtschule bereits seit 2023 das Projekt „GemüseAckerdemie“ und die Berufswahl-AG gefördert. Ein Langzeitprojekt ist seit 20 Jahren der Mittagstisch für Mitbürger mit kleinem Geldbeutel.

Schütte dankte seinem Vorgänger für seinen Einsatz und seine Amtsführung. Für ihn sei es selbstverständlich, dass die Langzeitprojekte weiter gefördert werden, zusätzlich möchte er mit seinem Führungsteam aber noch neue Förderideen entwickeln und umsetzen, heißt es vom Verein.



Jochen Meier (l.) übergibt sein Amt an Tim Schütte, den neuen Präsidenten des Lions-Clubs Löhne.

Foto: E. Augustin